



MITTEILUNGSBLATT

Urlaubsgrüße

Liebe Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Warthausen,

vor einer Woche begannen die Ferien und mit der Urlaubszeit stehen die schönsten Wochen des Jahres vor uns. Viele Menschen verreisen nun in die Ferne, andere bleiben hier und können bei hoffentlich sonnigem Wetter die freie Zeit in unserer Gemeinde und Region genießen.

Hierzu wünschen wir Ihnen auf diesem Wege erholsame Tage und eine gesunde Heimkehr von all Ihren Aktivitäten.

Schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub wünschen Ihnen alle Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat.

Ihr Bürgermeister Wolfgang Jautz



Sommerpause in Warthausen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Warthausen macht in den Kalenderwochen 32-34 Sommerpause.

Nächste Veröffentlichung: **02.09.2022**

Redaktionsschluss: **31.08.2022, 09:00 Uhr**

Wir wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

I. Haushaltssatzung der Gemeinde Warthausen für das Haushaltsjahr 2022 und 2023

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 20.06.2022 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 und 2023 beschlossen.

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

1.	Im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	2022	2023
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	13.950.482 €	15.407.562 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 14.385.125 €	- 12.846.970 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 434.643 €	2.560.592 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	154.500 €	300.000 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	154.500 €	300.000 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	- 280.143 €	2.860.592 €
2.	Im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen	2022	2023
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	13.783.312 €	15.411.172 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 13.117.035 €	- 11.612.080 €



2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	666.277 €	3.799.092 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.726.050 €	953.170 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 5.590.400 €	- 4.610.000 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 3.864.350 €	- 3.656.830 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 3.198.073 €	142.262 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 409.000 €	- 259.000 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	- 409.000 €	- 259.000 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 3.607.073 €	- 116.738 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird festgesetzt auf	0 €	0 €
--	-----	-----

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf	0 €	0 €
---	-----	-----

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	1.000.000 €	1.500.000 €
---	-------------	-------------

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer		
a) für die landwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	320 v. H.	320 v. H.

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge;	350 v. H.	350 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge.	360 v. H.	360 v. H.

Warthausen, den 21.06.2022
Wolfgang Jautz
Bürgermeister

II. Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 + 2023 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Das Landratsamt Biberach hat mit Erlass vom 22.07.2022 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt.

III. Auslegung der Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan der Gemeinde Warthausen für das Haushaltsjahr 2022 + 2023 liegen in der Zeit von Montag, den 08.08.2022 bis Freitag, den 19.08.2022 im Bürgermeisterei Warthausen, Zimmer 11, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Weitere Informationen können im Internet unter www.warthausen.de/haushalt abgerufen werden.

IV. Hinweis auf die Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 und 5 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

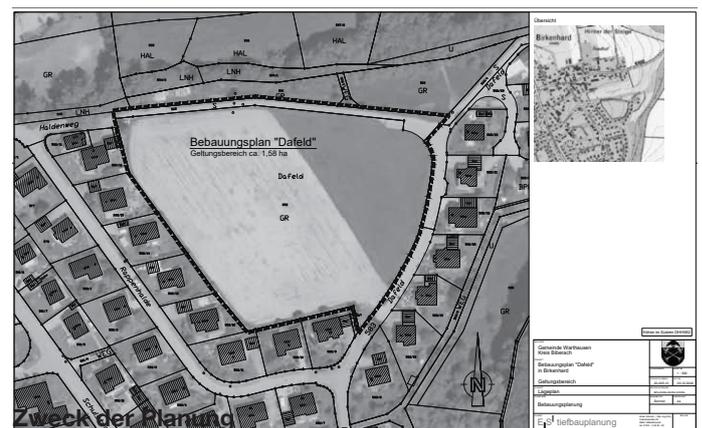
Ausgefertigt:
Warthausen, den 02.08.2022
gez. Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung: Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Dafeld“ in Birkenhard

Der Gemeinderat der Gemeinde Warthausen hat am 25.07.2022 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Dafeld“, Gemarkung Birkenhard, im beschleunigten Verfahren nach § 13b Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen.

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem nachfolgenden Lageplan vom 03.12.2020 (schwarzgestrichelt umrandet). Er umfasst das Flst. 582 und Teile von Flst. 565.





Mit der Planaufstellung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Allgemeines Wohngebiet geschaffen werden.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet in Form einer Planaufgabe im Bürgermeisteramt Warthausen, Foyer Erdgeschoss, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen, vom 29.08.2022 bis 28.09.2022 (je einschließlich) während der üblichen Öffnungszeiten statt. Während der Auslegungsfrist können, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift, Stellungnahmen beim Bauamt, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen, abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Eine Umweltprüfung findet nicht statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern personenbezogene Daten wie Vor- und Familienname sowie die Anschrift (ggf. auch E-Mail und Telefonnummer, sofern angegeben) und die vorgebrachten Informationen auf Grundlage von § 4 Landesdatenschutzgesetz gespeichert werden. Die vorgebrachten Informationen werden dem Gemeinderat anonymisiert zur Entscheidungsfindung vorgelegt.

Elektronische Information:

Der Inhalt der Bekanntmachung und die Unterlagen können über die Homepage der Gemeinde Warthausen unter www.warthausen.de eingesehen werden.

Warthausen, 05.08.2022

Wolfgang Jautz

Bürgermeister

Kurzbericht über die Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am Donnerstag, 28. Juli 2022, 17:00 Uhr

Bürgermeister Jautz begrüßte die Anwesenden.

TOP 1. Baugesuche und Bauvoranfragen

TOP 1.a. Antrag auf Befreiung

Gemarkung Warthausen, Flst. 656/8, Lindenweg 12
Errichten einer Gartensauna
Einstimmig wurde das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB zur Errichtung der Gartensauna außerhalb des Baufensters hergestellt.

TOP 1.b. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

Gemarkung Höfen, Flst. 860/0, Ulmer Str. 45
Neubau einer Halle
Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 34 BauGB zur Errichtung einer Halle wurde einmütig hergestellt.

TOP 2. Verschiedenes

Anlage Blühstreifen Jagdgenossenschaft

BM Jautz gab bekannt, die Jagdgenossenschaft wird in Kooperation mit der Gemeinde auf dem Grüngutsammelplatz Bereich Schwabenwiesen, in Richtung Kläranlage, einen Blühstreifen ansähen. Die Jagdgenossenschaft möchte einen Beitrag für die Insekten und Wildbienen leisten. Der Blühstreifen wird noch in diesem Jahr angelegt.

Bedenken der Gemeinde zur geplanten Werbeanlage Kreuzung Ehinger Straße

Frau Eckert informierte über die Meldung des Landratsamts Biberach, die Gemeinde habe das Einvernehmen zur Aufstellung der Werbeanlage zu Unrecht versagt. Frau Eckert erklärte, das Landratsamt fordere zur Zustimmung auf, und es stelle sich die Frage, ob man die Sache auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung im September bringen solle. Ausschuss und Verwaltung einigten sich in der Diskussion, die Zustimmung zur Werbeanlage auch in Zukunft versagen zu wollen, und man daher das Land-

ratsamt darüber in Kenntnis setzen werde, dass man nicht noch einmal abstimme.

Frau Eckert gab bekannt, die Gemeinde Warthausen habe zusätzlich zum Versagen der Zustimmung eine Stellungnahme an das Landratsamt Biberach gesandt. Wie im Ausschuss eingehend besprochen, hege man erhebliche Bedenken zur Verkehrssicherheit. Die Werbeanlage werde die Aufmerksamkeit vom Verkehrsgeschehen weglenken, was mit dem Kreuzungsbereich in direkter Nähe zum Pflegeheim eine erhebliche Verkehrsgefährdung mit sich ziehen werde. Die Ehinger Straße ist vielbefahren (durchschnittlich 14.000 PKW und 900 LKW täglich), die Gemeinde bittet daher darum, das Straßenamt entsprechend einzubinden. Mit einem Dank an die Anwesenden konnte Bürgermeister Jautz die öffentliche Sitzung um 17:14 Uhr schließen.

Warthausen, 28. Juli 2022

Wolfgang Jautz

Bürgermeister

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Urlaubs- und Ferienzeit

Bald beginnt die Urlaubs- und Ferienzeit und somit auch die schönsten Wochen des Jahres. Auch bei den Mitarbeitern des Rathauses und dem Bauhof steht in den nächsten Tagen und Wochen der Sommerurlaub an. Da das Rathaus ohne Sommerpause geöffnet ist, sind die Ämter in den kommenden Wochen nicht voll besetzt. Das hat zur Folge, dass sich bei der Bearbeitung einer Angelegenheit Verzögerungen einstellen können. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, wenn Ihr gewohnter Ansprechpartner eventuell nicht zur Verfügung steht oder die Bearbeitung etwas länger dauert. Vorab vielen Dank dafür!

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Finanzverwaltung informiert über - die Erreichbarkeit

Die Finanzverwaltung der Gemeinde Warthausen ist von Dienstag, den 16.08.2022 bis Dienstag, den 23.08.2022 nur sehr eingeschränkt erreichbar. Gerne können Sie uns Ihr Anliegen per Mail an gemeinde@warthausen.de zusenden. Wir versuchen Ihr Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Unterjährige Programmscheidung 2022

- ELR-Fördermittel erhalten -

Von Herrn Thomas Dörflinger MdL wurde am 28.07.2022 bekannt, dass aus dem unterjährigen Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum auch Fördermittel nach Warthausen fließen:

Ort	Förderschwerpunkt	Zuschuss
Oberhöfen	Innenentwicklung/Wohnen	50.000 €
Warthausen	Innenentwicklung/Wohnen	30.850 €

„Mit dem landeseigenen Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) bringen wir unsere Dörfer und Städte weiter nach vorne und schaffen Zukunft. Wir fördern Wohnraum und Gemeinschaftseinrichtungen, stärken die Grundversorgung sowie die Betriebe und unterstützen Vorhaben zur Umnutzung bestehender Gebäude. Ich freue mich, dass Ihre Kommune in der Verteilung der Fördergelder Berücksichtigung gefunden hat und werde mich auch weiterhin zum Erhalt und der Fortentwicklung unserer tollen Region einsetzen“, sagt CDU-Landtagsabgeordneter Thomas Dörflinger.

Ein großer Dank an dieser Stelle an Herrn Thomas Dörflinger, Herrn Landrat Dr. Heiko Schmid sowie allen Vertreter/innen auf kommunal- und landespolitischer Ebene, die an der Entscheidung beteiligt waren.



Ärgernis der Woche

Sachbeschädigung im Ortskern von Warthausen

Leider kommt es wieder in der Mälzerstraße oder angrenzenden Straßen und Wegen zu gemeinschädlichen Beschädigungen an Einrichtungen und Bepflanzungen, welche die Gemeinde anlegt. Von Montag, 01.08. auf Dienstag, 02.08. wurden mutwillig die Holzlatten an der Umrandung eines Staudenbeetes abgebrochen. Solche Sachbeschädigungen sind weder Lausbubenstreiche noch Kavaliersdelikte, sondern müssen eindeutig strafbaren Handlungen zugeordnet werden. Dies kann auf Dauer so nicht hingenommen werden, deshalb muss mit allen Möglichkeiten gegen solche Schadensverursacher vorgegangen werden.

Wir bitten dabei um ihre Mithilfe, um solchen Menschen das Handwerk zu legen. Für entsprechende Hinweise, die wir unter der Telefonnummer 07351/5093-16 natürlich vertraulich entgegennehmen, sind wir sehr dankbar.



Sachbeschädigung an Warthäuschen

In der Zeit vom 16.07. bis 21.07.2022 (Schützenfestzeit) beschädigten bislang unbekannt Täter, an der Bahnhaltestelle in Röhrwangen das Warthäuschen, an einer Dachkante wurden die Dachplatten abgeschlagen. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von mindestens 800 Euro. Täterhinweise erbittet die Gemeindeverwaltung unter der Tel. 07351/5093-16 oder 07351/828410 (Bauhof).



Beißvorfall von Hunden

Wieder kam es zu einem Beißvorfall zwischen zwei Hunden, so dass bei einem Hund eine Operation in einer Kleintierpraxis notwendig geworden ist. Ereignis hat sich der Vorfall auf dem Weg in den Schwabenwiesen Richtung Kläranlage. Der Halter vom beißenden Hund ist bislang nicht bekannt.

Vorfälle (wie z. B. Beißvorfälle) im Zusammenhang mit Hunden können bei der Polizei angezeigt werden. Die örtliche Ordnungsbehörde prüft so nach eingehender Ermittlung des Sachverhalts, ob im Rahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung weitere Maßnahmen (z.B. generelle Anleinpflcht) notwendig werden.

Die Polizeiverordnung besagt, dass Tiere so zu halten und zu beaufsichtigen sind, dass niemand gefährdet wird. Innerhalb der bebauten Ortslage sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die auf Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.



Fahrt in die Partnerstadt Waldenburg - Nachmeldungen noch möglich

Von Samstag, 01. Oktober bis Montag, 3. Oktober 2022 (Feiertag) findet eine Bürgerfahrt anlässlich dem 30-jährigen Partnerschaftsjubiläum in unsere Partnerstadt Waldenburg (Sachsen) statt. Ursprünglich war die Fahrt bereits im vergangenen Jahr geplant. Sie musste wegen der Pandemie nochmals verschoben werden. Eine interessante Reise für Jung und Alt mit vielen wundervollen Begegnungen erwartet nun auf uns.

Folgendes Programm ist die Fahrt zur Partnerschaftsfeier vorgesehen:

Samstag, 01. Oktober

07.00 Uhr Abfahrt - Besichtigung Völkerschlachtdenkmal
Leipzig - Übernachtung Hotel

Sonntag, 02. Oktober

Empfang in Waldenburg, Besichtigungen Grünfelder Park, Schloss Waldenburg, Partnerschaftsfeier und gemeinsames Essen

Montag, 03. Oktober

Veranstaltung zum Tag der deutschen Einheit, Rückfahrt und Ankunft in Warthausen 21.00 Uhr.

Um die Reservierungen für die Übernachtungen und den Reisebus durchführen zu können, bitten wir all Interessierten sich bis zum **10. August** zu melden.

Für die Anmeldung und/oder Fragen zur Fahrt steht Ihnen seitens der Gemeindeverwaltung Frau Alexandra Reich (Tel 07351/5093-16, E-Mail: gemeinde@warthausen.de) oder Herr Bürgermeister Wolfgang Jautz gerne zur Verfügung.

Wir hoffen alle, Ihr Interesse an der gemeinsamen Fahrt nach Waldenburg geweckt zu haben.

Der Arbeitskreis „Freibad“ informiert über

• die erste Sitzung vom 28.07.2022

- Zweieinhalb Wochen nach der Informationsveranstaltung in der Turn- und Festhalle konstituierte sich am Donnerstag, den 28.07.2022 der Arbeitskreis „Freibad“. Dieser besteht aus neun Mitgliedern:

- für die Bürgerschaft: Christian Restle, Dr. Thomas Beckert und Alexander Eitel

- für den Gemeinderat: Heribert Moosmann (FWV), Franz Schuy (CDU) und Philipp Eggensberger (ÖBB)

- für die Gemeindeverwaltung: Wolfgang Jautz (Bürgermeister), Klaus Bolte (Schwimmmeister) und Sabrina Kühnbach (Kämmerin)
Schwerpunkt der ersten Sitzung war die Weichenstellung für die anstehende Zusammenarbeit und die Kommunikation zwischen Verwaltung, Gemeinderat und Bürgerschaft. Dabei wurden auch Ziele des Arbeitskreises definiert und zwei weitere Termine im August 2022 festgelegt.

Im Arbeitskreis konnten 35 Mitmach-Bürger/innen mit wichtigen Funktionen vermeldet werden. Herzlichen Dank für Ihr Interesse. Wir möchten alle Mitmach-Bürger/innen zu einem gemeinsamen Gespräch nach der Sommerferienzeit einladen. Hierzu werden wir betreffs eines Termins auf Sie zukommen.

Wir sind für jede Unterstützung dankbar und möchten auch nochmals an dieser Stelle zum Mitmachen auffordern. Wir freuen uns über jede zupackende Hand.

Als gute Nachricht konnte Bürgermeister Jautz mitteilen, dass es seitens übergeordneter Behörden für die Freibadsaison 2023 keine Gründe für Schließung und Stilllegung einzelner Bereiche gibt. Der Arbeitskreis hat sich intensiv mit Fördermitteln im Zusammenhang mit den möglichen anstehenden technischen Erneuerungen befasst. In den nächsten Sitzungen soll dies fortgesetzt und vertieft werden.

Wir halten Sie über das Mitteilungsblatt auf dem Laufenden.



Mitmachen? Ehrenamt für das Karl-Sauter-Freibad



Für die Vertreter der Gemeinde und der Petitionsgruppe war es überwältigend, wie groß das Interesse der Warthausener Bürgerschaft an der Informationsveranstaltung am vergangenen Dienstagabend war! Herzlichen Dank für die zahlreiche Teilnahme und viele motivierende Ideen. Uns allen liegt sehr viel daran, das Freibad langfristig zu öffnen und den Warthausenerinnen und Warthausenern ein Stück Heimat und Erholung zu bieten. Dazu sind wir für jede Unterstützung dankbar und möchten auch an dieser Stelle zum Mitmachen auffordern:

Gefragt sind beispielsweise

- Macher, Bastler, Organisatoren, Rettungsschwimmer, Pflanzenpfleger
- Experten für Pumptechnik, Wasserexperten, Hygieneexperten
- IT-Spezialisten für eine Website
- Verwaltungsspezialisten (z. B. Buchhaltung)

Wir freuen uns über jede zupackende Hand. Es gilt das Motto: Jeder wie er will und kann.

Interessierte können den untenstehenden Zettel bei der Gemeindeverwaltung einwerfen oder uns eine E-Mail schicken: mitmachen@freibad-warthausen.de.



Mitmachen?

Ehrenamt für das Karl-Sauter-Freibad

Vorname:

Nachname:

Teilort:

E-Mailadresse:

Telefonnummer:

Was möchte ich noch mitteilen?





Abschluss - Ergebnis STADTRADELN 2022

Mit 32.700 Radkilometer, 9 Teams und 113 Radlerinnen und Radler geht das Stadtradeln erfolgreich zu Ende. Das ist ein hervorragendes Ergebnis bei der ersten Teilnahme am Stadtradeln in Warthausen.

Die aktivsten STADTRADELN-Teams 2022 aus Warthausen im Überblick:

- Radaktivstes Team: Radtreff Birkenhard (419 km pro Kopf)
- Radteam mit dem besten Gesamtergebnis ebenfalls der Radtreff Birkenhard mit 11.302 km

Beim Wettbewerb „Stadtradeln“ ging es um Spaß am Fahrradfahren, und vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen.

Verkehrsminister Winfried Hermann MdL: „Der Aktionswettbewerb STADTRADELN zeigt, dass gemeinsame Aktionen auf das Mobilitätsverhalten große Wirkung haben. Deshalb fördert das Verkehrsministerium Baden-Württemberg diese Aktion seit 2017. Im Alltag viel zu radeln ist gut für die Gesundheit und ein aktiver Beitrag für Klimaschutz.“

Herr Bürgermeister Jautz zeigte sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis des dreiwöchigen STADTRADELN-Wettbewerbs und bedankt sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement. „Rund 289 Kilometer pro Teilnehmer – auf diese Radelleistung kann Warthausen sehr stolz sein. Auch hat sich in besonderer Weise gezeigt, welchen Wert das Fahrrad als Verkehrsmittel hat. Es freut mich sehr, dass wir unseren Teamgeist bei der ersten Teilnahme am STADTRADELN mit vielen gesammelten Kilometern unter Beweis gestellt haben. Ich gratuliere herzlich dem radaktivsten Team.“ Mehr Informationen zum STADTRADELN in Warthausen gibt es unter www.stadtradeln.de/warthausen

BEG Aktuell

BürgerEnergie

BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG
Maselheim, Warthausen

Auszahlungstermin der Dividende verschiebt sich

Liebe Mitglieder der BürgerEnergieGenossenschaft,

Die Auszahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 2021 in Höhe von 4% verzögert sich leider. Aufgrund technischer Probleme mit der Abwicklung der Kirchensteuer durch das Finanzamt konnten wir leider den zugesagten Termin zum 01. August 2022 nicht einhalten.

Wir arbeiten an der Lösung und werden die Dividende zum 30. September 2022 überweisen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Unsere „BIBERENERGIE“ wird zum 31.10.2022 überführt in eine Kooperation mit der ewa.riss. Entsprechende Anschreiben sind unterwegs an alle Kunden. Wir würden uns freuen wenn Sie uns auch unter der neuen Firmierung mit der ewa.riss die Treue halten könnten. Wir freuen uns auch hier über jeden Neukunden.

Jürgen Müller Vorstandsvorsitzender
Robert Schafitel stv. Vorstandsvorsitzender
Christine Fink Vorstand Finanzen/Mitgliederverwaltung
Samuel Beck Vorstand Technik

www.buergerenergie-riss.de

Die Feuerwehr informiert

Jugendfeuerwehr

Ferienprogramm

Möchtest du schon
immer die
Jugendfeuerwehr
mit viel Spaß und
Freude
kennenlernen?

Dann ist unser
Ferienprogramm am
19.08.2022, um 15:00
Uhr, das Richtige für
dich!

Hast du Interesse?
Dann meldet dich bis
spätestens 14.08.22 an!

Mail: jfwart@feuerwehr-warthausen.de



Veranstaltungen

Veranstaltungskalender - September 2022

Fr, 02.09.2022 - Jedermannschießen

Veranstalter: Schützenverein Birkenhard 1924 e. V.
Veranstaltungsort: Schützenhaus Birkenhard

Mi, 07.09.2022 - Jedermannschießen

Veranstalter: Schützenverein Birkenhard 1924 e. V.
Veranstaltungsort: Schützenhaus Birkenhard

Sa, 10.09.2022 - Jedermannschießen

Veranstalter: Schützenverein Birkenhard 1924 e. V.
Veranstaltungsort: Schützenhaus Birkenhard

Sa, 24.09.2022 - So, 25.09.2022 - Metzelsuppe

Veranstalter: Schützenverein Birkenhard 1924 e. V.
Veranstaltungsort: Schützenhaus Birkenhard

30

Zone

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
 Martin-Luther-Str. 6
 88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

8. Sonntag nach Trinitatis

Liebe Gemeinde,

der Bibelspruch für die neue Woche lautet: „Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ (Epheser 5, 8b.9)

Astronauten sind keine Dichter oder Lyriker, sondern hochgebildete Wissenschaftler. Aber auffallend viele von ihnen erzählen nach ihrer Rückkehr aus dem All in fast poetischen Worten, wie sehr sie der Anblick des blauen Planet Erde bewegt und nachdenklich gemacht habe. Auch wir kennen diese Bilder der Erde, aus dem Weltraum fotografiert: Der blaue Planet, von Wolkenströmen leicht bedeckt und die Umrisse von einigen Kontinenten sind erkennbar. Der blaue Planet hat seine Farbe von den riesigen Ozeanen, die die Welt bedecken. Das Wasser, die Wolken und die Kontinente aber sind nur erkennbar, weil das Sonnenlicht sie sichtbar macht. Ohne das Sonnenlicht wäre unsere Erde nur einer von unzähligen vielen Himmelskörpern, die namenlos, ziellos und in Kälte erstarrt durch das Universum fliegen. Erst die Umlaufbahn um die Sonne macht unseren Planeten zu einem Ort des Lichts, der Wärme und damit des Lebens. Alle Farbe und alles Leuchten des Planeten Erde aber ist geborgtes, geschenktes Licht. Wie der Mond so ist auch die Erde von sich aus unfähig zum Leuchten. Sie hat und bekommt ihre Schönheit durch das Sonnenlicht.

Schon im frühen Christentum wurde Christus mit der Sonne (und ihrem Licht) verglichen. Jesus selbst hat davon gesprochen: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern das Licht des Lebens haben.“ Und als Christen leben wir im Lichtschein Jesu. Was wir dann an Vorzügen zeigen, ist im Grunde nur ein Widerschein von Jesu Licht. All unser „Leuchten“ ist nur geborgtes Licht, wie auch der Mond nicht aus sich leuchtet, sondern nur den hellen Schein der Sonne in dunkler Nacht widerspiegelt. So gesehen ist es falscher Stolz, wenn sich (Christen-)Menschen mit ihren Vorzügen preisen und sich moralisch über andere stellen. Ist das nicht alles Geschenk? In so vielem sind wir mehr die Empfangenden als dass wir von eigener Leistung sprechen können. Wer sich das bewusst macht, hört ganz schnell mit dem unsäglichen Vergleichen auf.

Ja, jetzt muss eine Sonnenblume kommen. Sie trägt ihren Namen zurecht. Ihre Blüten erinnern an die Sonne und scheinen regelrecht zu leuchten. Dazu haben Sonnenblumen eine Eigenart, die uns immer wieder staunen lässt: Sie wenden ihre Blüte im Tageslauf stets der Sonne zu. Diese Drehung von Westen nach Osten vollziehen allerdings nur die jungen Pflanzen. Im Alter lässt das nach, dann sind die Pflanzen nach Osten, zur Abendsonne hin ausgerichtet. Ein amerikanischer Wissenschaftler hat das Phänomen eingehend untersucht. Sein Ergebnis: Es gibt dazu einen besonderen Mechanismus. Auf der von der Sonne beschienen Seite werden Pflanzensäfte aktiviert. Die Zellen quellen auf und „drehen“ so Blüte und Blätter. Die der Sonne abgewandten Pflanzenteile hingegen werden inaktiv.



Uschi_Du-Pixabay

Einen gesegneten Sonntag und eine gute neue Woche wünscht Ihnen allen

Ihr Pfarrer Hans-Dieter Bosch

Sonntag, 7. August 2022 - 8. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche St. Martin: Gottesdienst (Pfarrer Gunter Wruck).

Samstag, 13. August

15.00 Uhr Warthausen, Pfarrkirche St. Johannes: Kirchliche Trauung Familie Hirsch-Roderer

Sonntag, 14. August 2022 - 9. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche St. Martin: Gottesdienst (Pfarrer Gunter Wruck).

Sonntag, 21. August 2022 - 10. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Biberach, Spitalkirche (!): Gottesdienst (Pfarrer Gunter Wruck).

Samstag, 27. August

15.00 Uhr Warthausen, Gemeindezentrum: Kirchliche Trauung Familie Herrmann-Geiger

Sonntag, 28. August 2022 - 11. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst (Pfarrer Hans-Dieter Bosch).

11.00 Uhr Warthausen: Taufgottesdienst im Familienkreis.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Die Gottesdienstordnung entnehmen Sie bitte aus dem Kirchenblatt „Impulse“ bzw. Homepage der Kirchengemeinde.

Ferienvertretung

Pater Antony Vandenath kommt vom 3. August bis 11. September 2022 zur Ferienvertretung in den Seelsorgeeinheit Biberach Umland. Er wohnt im Pfarrhaus Warthausen (Heggelinstr. 3) und ist dort unter 72380 telefonisch erreichbar. Für P. Antony ist unsere Gegend nicht fremd. Er hat eine Ausbildung im Hauchler-Studio in Biberach gemacht und in früheren Jahren als Pfarrvikar gewirkt. Er freut sich auch über eine Einladung, um so Gemeindemitglieder näher kennenzulernen.

W. Reutlinger, Pfr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 8. bis 19. August jeweils nur von 9-11 Uhr geöffnet. Am Mittwoch ist es geschlossen!



Unterstützung für die Sternsingeraktion 2022/2023

Warum im Hochsommer bereits eine Anfrage für die Weihnachtszeit? Sinnvolle Aktionen, wie die der Sternsinger brauchen eine gut geplante Vorbereitung!

Wir suchen:

- Gereinigte, farbenprächtige oder einfarbige „edle“ Gardinstoffe und ähnliche für Sternsingergewänder
- Weiße Tischdecken, Bettwäsche bzw. Betttücher für die Untergewänder
- Bordüren, Nähgarn, Zierknöpfe ect.
- Frauen und Männer, die unter Anleitung an 2 Nachmittagen ca. 10 neue Gewänder anfertigen
- Ein kleines Team von 23 Leuten, dass in OBERHÖFEN Kinder und Jugendliche motiviert, anfragt, die Straßen verteilt, Kontakt zum Team aus Warthausen hält und evtl. die Jugendliche beim Gottesdienst begleitet.

Bitte fassen Sie Mut für diese wichtige Aufgabe und zeigen Ihre eigene Bereitschaft oder empfehlen uns jemanden.

Sternsinger bringen SEGEN!

Kontakt: Pfarrbüro Warthausen: Tel. 72380 oder Mail: St.Johannes.Warthausen@drs.de

Termine zum Vormerken

- **11.9.2022** Kinderkirchenteam gestaltet in St. Johannes um 10.15 Uhr **Familiengottesdienst**
- **18.10.2022 Wortgottesfeierleiter/innen** und weitere Interessierte: **Fortbildung** für neue Gottesdienstformen 19.30h im Heggelinhaus dafür entfällt am 20.10.22 Treffen der Wortgottesfeierleiter/innen
- **1.7.2023 Erstkommunion für Warthausen/ Birkenhard, 1. Elternabend Ende Oktober 2022**

Pater August Grezinger – 90 Jahre

Am 17. Mai 2022 durfte Pater Grezinger den 90. Geburtstag in Limburg feiern.

Auch von der Kirchengemeinde wurden ihm herzliche Glückwünsche überbracht.

Ein Zeitungsartikel beschreibt sein Leben „Von Dorfjungen zum Allroundseelsorger Gottes“ (vgl. Homepage...)

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Berg- und Heimatfreunde



Traditionelle Bergmesse mit Jubiläumsfeier „40 Jahre Immler Alpe“

Am **Samstag, den 27.08.2022** findet unsere traditionelle Bergmesse auf der Immler-Alpe in Missen/Wiederhofen statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde des Vereins sowie Einwohner der Gemeinde Warthausen herzlich eingeladen. Der Gottesdienst mit Diakon Anton Rosenberger beginnt um **16 Uhr** und wird vom Musikverein Warthausen begleitet.

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens unserer Immler-Alpe veranstalten wir im Anschluss an den Gottesdienst eine gemütliche Hockete mit leckerem Grillgut, kühlen Getränken sowie musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein und das Duo „Helle und Franz“.

Um die An- und Abreise entspannt zu gestalten, gibt es die Möglichkeit, bequem mit einem Bus von Warthausen nach Missen zu fahren (Fahrpreis 5 €).

Folgende Abfahrtszeiten nach Missen sind vorgesehen:

13:20 Uhr: Oberhöfen Bushaltestelle „Oberhöfen Steige“
 13:30 Uhr: Warthausen Raiffeisenbank
 13:40 Uhr: Birkenhard Bushaltestelle „Aßmannshardter Straße“
 Die Rückfahrt nach Warthausen ist für 22:00 Uhr geplant.
 Gäste, die mit dem Bus fahren möchten, sollten sich bis kommenden **Sonntag, den 07.08.2022**, auf unserer Homepage **www.bergundheimatfreunde.de**, per E-Mail unter **info.buhf@web.de** oder telefonisch unter **0174 2855463** (ab 19 Uhr) anmelden. Unser Bus, wie auch Personen, die privat zur Bergmesse anreisen, müssen am Parkplatz „Skilift Thaler Höhe“ parken. Von dort aus beträgt die Gehzeit ca. 30-40 Minuten zur Immler-Alpe. Für ältere Menschen sowie Personen, die nicht so gut zu Fuß sind, steht ein Shuttle-Service zur Immler Alpe bereit.
 Wir hoffen auf viele Gäste und freuen uns schon jetzt auf eine schöne Bergmesse und ein geselliges Beisammensein!

3-Tages-Bergtour

Vom **1.-3.09.2022** findet die diesjährige 3-Tages-Bergtour statt. Stützpunkt für die 3 Tage ist die zum Teil neu errichtete Totalphütte (2385m) am Fuße der Schesaplana im Rätikon.

Am 1. Tag werden wir über den Bösen Tritt zum Lünensee steigen. Am Seeufer entlang geht es über das Gafalljoch kurz in die Schweiz und über die Gamslücke zur Totalphütte. Wer es einfacher möchte, erreicht die Hütte mit Hilfe der Lünensee-Bahn und Direktweg in 1,5 Stunden.

Am 2. Tag steht die Königin vom Rätikon auf dem Programm - die Schesaplana auf 2965m. Wir gehen den direkten Weg auf den fast 3000er und genießen die Fernsicht in alle Richtungen. Zur Stärkung gehen wir über die Reste des Brandner Gletschers zur Mannheimer Hütte.

Am 3. Tag geht es über den Lünensee zum Saulakopf auf 2517m, der über den Normalweg oder einen Klettersteig (Schwierigkeit schwer) erreicht werden kann.

Ausdauer für mehrere Höhenmeter und Stunden, Erfahrung und Ausrüstung für den Klettersteig und gutes und sicheres Schuhwerk sind nötig und empfehlenswert. Wir freuen uns auf diese grandiose Tour!

Teilnehmer sollten sich bis spätestens **Montag, den 22.08.2022** unter **info.buhf@web.de** anmelden.



Schesaplana-Lünensee

Stammtisch

Liebe Stammtisch-Freunde und Mitglieder, zur Erinnerung: am Donnerstag, den 18.08 findet ab 19:30 Uhr wieder unser Stammtisch statt.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Euer Stammtisch-Team



Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Nachruf

Der Förderverein Schlosspark Warthausen e.V. trauert um ihre Vorsitzende

Frau Christa Baur-Braune

Nachrufe sind keine einfache Sache, da tief emotional und selten der Sache gerecht werdend.

Christa ist von uns gegangen, lebt in unseren Herzen aber für immer weiter. 1951 geboren, lenkte sie als 1. Vorsitzende seit sechs Jahren die Geschicke unseres kleinen, aber feinen Vereins. Der Verein hat sich die Aufgabe gesetzt, ehrenamtlich den Seniorinnen und Senioren des Pflegezentrums Schloßpark durch Aktivitäten das Leben zu verschönern und das Personal zu unterstützen. Für Christa war es eine Herzenssache und Berufung zugleich sich für die Bewohnerinnen und Bewohner einzusetzen. Sie war uns allen durch ihre Hingabe und Professionalität ein Vorbild.

Nun ist sie, nach schwerer Krankheit, nicht mehr länger unter uns und fehlt uns schon heute. Christa, wir werden uns neu organisieren und unsere selbstgewählte Aufgabe in deinem Sinn weiterführen – zum Wohle unserer Schützlinge und zu deinem Gedenken.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrem Ehemann und allen Angehörigen.

Die Vorstandschaft

Gartenfreunde Warthausen



Metzelsuppe bei den Gartenfreunden Warthausen Vorankündigung

Wann: Samstag, **08.10.22**, und Sonntag, **09.10.22**

Wo: Vereinsheim Gartenfreunde Warthausen

Wie: geplant in Präsenz und/oder erprobtes TO-GO

Genauere Infos nach den Sommerferien an dieser Stelle.
SAVE THE DATE!

Liederkranz

Sommerfest

Wir freuen uns, am **Freitag, 05.08.2022** wieder unser Sommerfest veranstalten zu können. Wir treffen wir uns um **16:00 Uhr**. Teller, Besteck, Glas, Notenblätter und gute Laune mitbringen. Das Sommerfest findet bei jedem Wetter statt.

SGM Warthausen/Birkenhard-Fußball

Jugendfußball - D-Junioren

Die D-Junioren (Jahrgänge 2010 und 2011) starten am Montag, 22.08. um 17.30 Uhr auf dem Sportplatz in Warthausen in die Vorbereitung für die kommende Saison.

Euer Trainerteam Zekerija, Alex, Ingo und Martin freut sich schon auf Euch.

TSV Warthausen



Abteilung Turnen

Tanzkurs - Fortgeschrittene

Nachdem wir im laufenden Jahr einen Tanzkurs mit den Grundlagen von Wiener Walzer, Langsamer Walzer und Discofox angeboten haben, wollen wir ab September 2022 einen Kurs starten, der auf diesen Tänzen aufbaut und weiterführende Figuren und Techniken beinhaltet. Außerdem wollen wir uns mit zwei weiteren Tänzen befassen. Der Kurs findet immer freitags von 19:45 bis 20:45 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen statt und beinhaltet elf Stunden. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. Die Kosten sind 40 € für Mitglieder und 50 € für Nichtmitglieder. Anmeldung nur als Paar unter folgender Mailadresse: turnen@tsv-warthausen.de



**Ein neuer
Kurs beginnt**

TosoX



**TosoX / Bauchkiller + BBP - schnelles
Ganzkörperworkout
mit Musik kombiniert**



Kursbeginn
15.09.2022,
Donnerstags 19 - 20 Uhr

Anmeldung unter:
irina.allerdinks@gmx.de

Für Mitglieder 10 €
Für Nichtmitglieder 80 €





Wir suchen Dich !!!



Komm in unser Team!



Übungsleiter/in, Helfer und Trainer/in
immer in allen Abteilungen gesucht

Du möchtest nette Menschen kennen lernen?
Du hat Lust auf Bewegung, Spiel und Spaß?

Bei Interesse melde Dich bei
Thomas Weiler, 0173 8547098, oder
info@tsv-warthausen.de







Tennisfreunde Birkenhard



Wir trauern um unser Ehrenmitglied Walter Keller!

Walter Keller hat mit seinem großen persönlichen Engagement als Vereinsmitglied und als langjähriges Ehrenmitglied maßgeblich zum Erfolg und Bestehen unseres Vereins beigetragen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Vorstand und Mitglieder der Tennisfreunde Birkenhard e.V.

Herren 40-1 steigt auf – 40-2 leider ab – 50er guter Dritter

Ein durchwachsenes Fazit kann man ziehen am Ende dieser langen Tennissaison, die bereits im Mai begann und am zweiten Schützensamstag zu Ende ging. Sehr souverän gestaltete die 40-1 ihre Saison und steigt mit einer weißen Weste und 7:0 Siegen nun in die Verbandsstaffel auf. Im vorletzten Saisonspiel konnte das Auswärtsspiel beim bis dahin ebenfalls ungeschlagenen TA TSV Hochdorf gewonnen werden, womit der Weg in die nächst höhere Spielklasse geebnet wurde. Im letzten Spiel in Fischbach konnte somit der Aufstieg perfekt gemacht werden.

Leider weniger erfolgreich gestaltete sich der Abschluss für die 40-2. Konnte man beim vorletzten Spieltag noch mit 3 Doppelsiegen einen 5:4-Sieg einfahren, so musste man sich im letzten Spiel leider mit 3:6 geschlagen geben und rutschte noch auf den vorletzten Platz, der den Abstieg bedeutete.

Mit einem guten dritten Platz beendeten die 50er ihre Saison, wobei es in den beiden letzten Partien jeweils knappe 4:5 Niederlagen gab, was zeigt, dass sogar der Aufstieg möglich gewesen wäre. Diese Niederlagen gilt es zu verdauen, damit man im nächsten Jahr wieder voll angreifen kann und dann vielleicht etwas mehr drin ist.



Die Mannschaft Herren 40-1 von links nach rechts: Stefan Dumbach, Sebastian Cardis, Michael Schoch, Thomas Gleinser, Sven Höchst, Ingo Hämmerle, Martin Hauler Es fehlen: Sascha Stiefel, Holger Hummler

Erfolgreiche Seniorenmannschaften bei den Tennisfreunden Birkenhard

Ohne große Erwartungen starteten im Mai sowohl die Vierermannschaft der HERREN 60 als auch das Team der HERREN 65 in die Sommersaison 2022. Bei den Herren 65 mit Mannschaftsführer Werner Gutermann gestaltet sich die Runde in der Bezirksstaffel 2 vom ersten Spieltag an dann äußerst erfolgreich. Zunächst wurde die TA Merklingen mit 4 :2 bezwungen. Auch an den folgenden drei Spieltagen wurde jeweils gewonnen, so dass die Mannschaft mit weißer Weste zum letzten Spiel fuhr. Leider gab es dann aber beim TC Ravensburg nichts zu holen. So wurden die HERREN 65 – punktgleich mit dem Meister, dem TC Ravensburg und dem Zweiten, der TA Merklingen – hervorragender Dritter. Zu diesem Erfolg trugen bei: **Günter Albrecht, Winfried Baur, Werner Gutermann, Roland Hagel, Peter Lenard und Gerhard Schlegel.** Folgende Spieler der HERREN 60 kamen ebenfalls zum Einsatz: Franz Eicher, Manfred Scheffler und Charly Strohm.

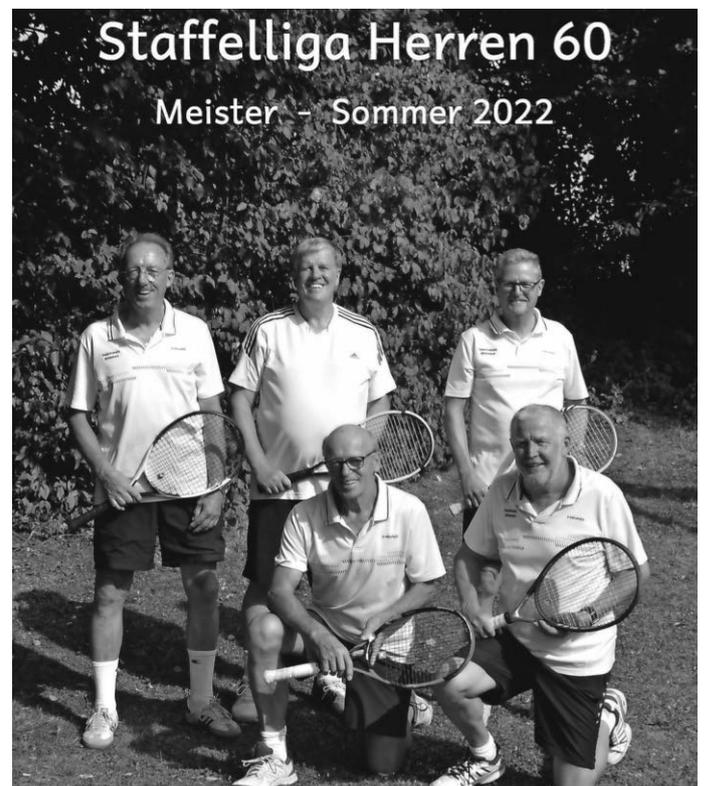


Hintere Reihe (v.l.n.r.): Gerhard Schlegel, Günter Albrecht, Manfred Scheffler und Werner Gutermann Vordere Reihe: Winfried Baur, Franz Eicher und Peter Lenard Auf dem Foto fehlen: Roland Hagel und Charly Strohm

Auch bei den HERREN 60 lief es vom ersten Spiel an in der Staffelliga optimal. Bei der starken Mannschaft der TSG Rottenacker gelang zum Auftakt ein 4:2 Erfolg. Nachdem auch die nächsten Gegner TA ESC Ulm, TC Friedrichshafen 2, TA SV Amstetten und die TA Sportfreunde Kirchen klar besiegt wurden, kam es im letzten Spiel gegen die TA Oberdisingen zum Showdown.

Das Team um Mannschaftsführer Charly Strohm siegte auch im letzten Spiel klar und eindeutig und belegte nach sieben Spieltagen ungeschlagen mit 6:0 Siegen den ersten Platz.

Maßgeblichen Anteil an diesem Erfolg hatten: **Franz Eicher, Manfred Scheffler, Charly Strohm, Winfried Walzer und Wolfgang Wichmann.** Auch Günter Albrecht, Artur Groer, Werner Gutermann, Jürgen Kraft und Gerhard Schlegel waren bei dieser (unerwarteten) Meisterschaft der 60er - Mannschaft im Einsatz.



Hintere Reihe (v.l.n.r.): Charly Strohm, Wolfgang Wichmann und Dr. Winfried Walzer Vordere Reihe: Franz Eicher, Manfred Scheffler Auf dem Foto fehlen: Günter Albrecht, Artur Groer, Werner Gutermann, Jürgen Kraft und Gerhard Schlegel



Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Wasserarmut in den Gewässern des Landkreises Biberach

Landratsamt verbietet Entnahme von Wasser aus Bächen, Flüssen und Seen vorerst bis zum 31. August 2022

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Biberach derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter steigenden Gewässertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verbietet das Landratsamt Biberach nun vorerst bis einschließlich Mittwoch, 31. August 2022 die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen.

Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage: In vielen Gewässern ist der Wasserpegel mittlerweile kritisch niedrig. Im Hinblick auf die derzeit verfügbaren Wetterprognosen ist von einer baldigen Entspannung nicht auszugehen. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen. Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge. Das Landratsamt Biberach beschränkt deshalb per Verfügung von Samstag, 30. Juli 2022 an den sogenannten wasserrechtlichen Gemeindegebrauch. Das bedeutet, dass es verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken mit Pumpen aus einem Bach oder See zu entnehmen. Eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeindegebrauchs ist somit nur noch durch das Schöpfen mit Handgefäßen zulässig. Das Landratsamt legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 31. August 2022. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden können.

Zu lesen ist die Allgemeinverfügung auf der Homepage des Landratsamts (www.biberach.de) unter der Rubrik Aktuelles/Öffentliche Bekanntmachungen.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach



Familienführungen „Tierisches Landleben“ im Museumsdorf Kürnbach

Familien dürfen sich am Sonntag, 7. August auf zwei Sonderführungen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach freuen. Die Führungen rund um das Thema „Tierisches Landleben“ beginnen um 11 und 14 Uhr.

Was frisst ein Huhn? Warum wälzt sich das Schwein im Schlamm? Und wie wurden überhaupt Kühe früher gehalten? All das und noch mehr erfahren Klein und Groß bei der Familienführung zum Thema „Tierisches Landleben“. Museumspädagogin Christine Maly führt zu den verschiedenen Museumstieren wie Schweinen, Kühen und Schafen. Sie erklärt deren Nutzen für die Menschen gestern und heute.

Für die gut 60-minütigen Führungen wird eine Teilnahmegebühr von fünf Euro pro Familie erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es wird um Anmeldung gebeten unter www.Museumsdorf-Kürnbach.de oder telefonisch unter 07351 52-6792.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) angeboten: Die Termine sind am Dienstag, 23. August und am Donnerstag, 8. September 2022, jeweils von 17.30 bis 19 Uhr. Dabei stellen die Referentinnen Jennifer Sauter und Angelika Romer unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zur Einführung der Beikost vor.

Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung – statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton sind bei Bedarf möglich.

Die Anmeldung ist ausschließlich online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.

AOK Baden-Württemberg:

„Mehr Zeit für anderes“

In Zukunft noch mehr digitalen Service für Versicherte

Wer Unterstützung oder Beratung bei Krankenkassenfragen benötigt, kann sich nun auch online mit seinem persönlichen Ansprechpartner der AOK Ulm-Biberach treffen. Das reduziert Anfahrtszeiten und Ansteckungsrisiken.

„Mit der AOK-DigitalBeratung können wir unsere Versicherten jetzt überall da beraten, wo sie gerade sind“, erklärt Holger Klöhn, Produktmanager bei der AOK Ulm-Biberach. „Ein Besuch im Kundencenter oder der Versand von Unterlagen per Post ist nicht mehr nötig.“ Mit der Online-Beratung lassen sich viele Angebote und Funktionen einfach und sicher in Echtzeit digital abrufen und bearbeiten. „Das Anliegen kann wie gewohnt mit dem persönlichen Ansprechpartner besprochen werden, allerdings zuhause vom Sofa aus. Ausgestattet mit einem Telefon und einem internetfähigen Gerät – schon kann es losgehen“, so Klöhn. Ein Link per SMS oder E-Mail führt auf eine Web-Oberfläche, auf der sich die Teilnehmenden gemeinsam bewegen. Ab hier ist alles wie im persönlichen Gespräch. Es können Unterlagen hoch- und runtergeladen, gemeinsam ausgefüllt und unterschrieben werden. Die DigitalBeratung und das Online-Kundencenter Meine AOK ergänzen sich perfekt: Während die DigitalBeratung eine digitale Kundenberatung ermöglicht, können sämtliche Angelegenheiten mit Meine AOK rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr einfach online erledigt werden. Über Meine AOK können Kundinnen und Kunden ihre persönlichen Daten einsehen und ändern sowie Dokumente, etwa Krankmeldungen oder Rechnungen, als Scan oder Foto hochladen und an die AOK übermitteln. In der Meine AOK-App sind diese Funktionen auch von unterwegs per Smartphone nutzbar.

„Die Vorteile der Digitalisierung haben wir alle in der Corona-Zeit schätzen gelernt“, sagt Holger Klöhn. „Digitale Angebote sparen Anfahrtszeiten, den Postverkehr und reduzieren den Papieraufwand.“ Außerdem bieten sie mehr Flexibilität, ortsunabhängige Beratung, mehr Diskretion und mehr räumliche Distanz bei für Kunden unangenehmen Beratungsthemen.

Dass es im Bereich der digitalen Serviceleistungen von Krankenkassen eine große Nachfrage gibt, bestätigt eine Umfrage des



Meinungsforschungsinstituts Civey unter 1.001 Menschen in Baden-Württemberg im Auftrag der AOK Baden-Württemberg: Mehr als ein Drittel der Befragten (37,4 Prozent) würde laut Umfrage ein digitales Beratungsangebot ihrer Krankenkasse in Anspruch nehmen. Immerhin jeder Vierte (25,7 Prozent) nutzt bereits eine Krankenkassen-App, um den Überblick über Anträge, Quittungen und Serviceleistungen zu behalten. Knapp die Hälfte (46,2 Prozent) der Menschen in Baden-Württemberg denkt, dass ihnen die Digitalisierung von Serviceleistungen ihrer Krankenkasse Zeit sparen könnte. Hintergrund der Befragung ist eine Kampagne zum Start der digitalen Serviceleistungen Meine AOK & DigitalBeratung unter dem Motto „Mehr Zeit für anderes“.

Nach wie vor punktet die AOK Ulm-Biberach mit regionaler Nähe. Die Ansprechpartner bei der Online-Beratung sind dieselben wie bei der persönlichen Beratung vor Ort. Sie kennen die Region, ihre Kunden und sind immer auf dem aktuellen Stand.

Was tun, wenn ...? Energieagentur Biberach berät zur Gas-Versorgungssituation und möglicher Entwicklungen

Was tun als Kommune, privater Haushalt, Unternehmen oder sonstiger Gasendverbraucher in Zeiten drohender Versorgungsengpässe? Mit dieser Frage haben sich die Gesellschafterversammlung der Energieagentur Biberach in ihrer jüngsten Sitzung auseinandergesetzt.

Die Energieagentur Biberach ist eine öffentliche gemeinnützige GmbH, welche unabhängige Dienstleistungen im Bereich der Energiewirtschaft anbietet. Ihre Aufgaben sind u. a. die unabhängige Beratung von Unternehmen, Kommunen und Endverbrauchern in Fragen der Energieversorgung und -effizienz, die Durchführung von Projekten wie z. B. Quartiersentwicklungskonzepten, die Durchführung der Zertifizierung im European Energy Award (eea) usw.. Gesellschafter sind der Landkreis Biberach (der auch den Vorsitz führt), die Stadt Biberach, die Netze BW, die Erdgas Südwest, die e.wa-riss als Stadtwerke, die Thüga Energienetze sowie die Kreishandwerkerschaft Biberach. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat am 23. Juni 2022 die zweite Stufe des Notfallplan Gas ausgerufen, die sogenannte Alarmstufe. Grund hierfür ist eine Reduzierung der Gasströme aus Russland. Die Versorgungssicherheit mit Gas ist laut Aussage des Bundeswirtschaftsministeriums aktuell zwar kritisch, aber gewährleistet. Die ausfallenden Mengen können noch am Markt beschafft werden, wenn auch zu höheren Preisen. Tagesaktuelle Informationen hierzu werden u. a. auf der Website der Bundesnetzagentur bereitgestellt. Dabei versichern die in der Gesellschafterversammlung vertretenen Energieversorgungsunternehmen bzw. Netzbetreiber unisono, dass in den letzten Wochen umfangreiche Vorkehrungen für den Fall eines Lieferstopps bzw. Liefermengenreduzierungen getroffen wurden. Unternehmensinterne Krisenstäbe beobachten die Entwicklungen fortlaufend und die Verantwortlichen stehen im engen Austausch mit Vertretern von Behörden und Verbänden. In der derzeitigen Alarmstufe sichern marktbasierende Maßnahmen die Versorgung, z. B. die Umschaltung auf alternative Energieträger oder die Einsparung von Energie. Es kommt nicht zu von der Bundesnetzagentur angeordneten Abschaltungen oder vergleichbaren Markteingriffen. Diese sind laut Notfallplan Gas erst in der dritten Eskalationsstufe, der Notfallstufe, möglich und stellen sicher, dass auch im Krisenfall Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen und alle Privatkunden weiter mit Gas beliefert werden. Die Ausrufung der Alarmstufe hat zunächst auch keine unmittelbaren Folgen für Verbraucherinnen und Verbraucher. Dennoch sind alle aufgerufen, Energie einzusparen, damit die Gasspeicher für den nächsten Winter ausreichend gefüllt werden können. Bei allem Verständnis für die Tragweite der aktuellen Problemsituation wurde von allen Gesellschaftern übereinstimmend betont, dass kein Platz für Panikmache oder eine ideologische Ausrichtung der Diskussion bestehe.

Der Krieg in der Ukraine und die dadurch explosionsartig gestiegenen Energiekosten verdeutlichen vor allem eines: Wenn es gelingt, weniger Energie zu verbrauchen, kann damit nicht nur die Haushaltskasse entlastet werden. Es lässt sich auch die Abhän-

gigkeit von Energieimporten senken und zugleich etwas gegen den Klimawandel tun, weil durch eine bewusste Energieverwendung der CO₂-Ausstoß gesenkt werden kann. Deshalb ergibt Energiesparen gerade jetzt Sinn. Das gilt auch und gerade für die Städte und Gemeinden.

Ob zur Miete oder im Eigentum – Energiesparen lohnt sich für alle. Wer in einer eigenen Immobilie wohnt, kann besonders viel bewegen, weil durch den Austausch oder die Modernisierung der Heizungsanlage, durch Dämmung oder die Anschaffung einer Photovoltaikanlage samt Speicher sehr effektive Maßnahmen umgesetzt werden können. Heizen, Lüften und Warmwasserversorgung müssen jetzt genau im Auge behalten und überprüft werden – wo kann ich was einsparen. Dabei sind nicht übertriebener Aktionismus und ideologisch verbrämte Argumente gefragt, sondern zielführende und wohl durchdachte Einsparmaßnahmen. Konkrete Energiespartipps für Hauseigentümer und Mieter finden Sie auf der Internetseite der Energieagentur <https://www.energieagentur-ravensburg.de/privathaushalte/energiesparen-im-haushalt.html>.

Die zentrale Botschaft aller Gesellschafter der Energieagentur Biberach lautet daher:

Wir alle können unseren Einsparbeitrag leisten und zwar bitte ab jetzt sofort.

Hepatitis – unterschätzte Krankheit mit hoher Dunkelziffer

Aktuelle Zahlen aus dem Landkreis Biberach zum Welt-Hepatitis-Tag am 28. Juli

Lange stumm, Symptome treten oft erst auf, wenn das Organ schon deutlich geschädigt ist. Laut Daten der Weltgesundheitsorganisation (WHO) von 2021 leben weltweit 296 Millionen Menschen mit chronischer Hepatitis B. 58 Millionen Menschen sind von chronischer Hepatitis C betroffen. Jedoch wird eine höhere Dunkelziffer an Infizierten vermutet. Unter dem Motto „Hep can't wait“ (Hepatitis kann nicht warten) findet am 28. Juli der Welt-Hepatitis-Tag statt.

In Baden-Württemberg wurden im Jahr 2020 insgesamt 25.311 AOK-Versicherte wegen einer chronischen Hepatitis ärztlich behandelt. Im Landkreis Biberach waren deswegen 418 Versicherte beim Arzt. Landesweit sind die Behandlungszahlen von 2016 bis 2020 jährlich um durchschnittlich 2,2 Prozent gesunken.

Abhängig vom Virustyp unterscheidet man derzeit Hepatitis A, B, C, D und E. Hepatitis-Viren rufen unterschiedlich schwere Leberentzündungen hervor, die spontan ausheilen oder wie bei Hepatitis B, C, D und E chronische Verläufe nehmen können. In diesen Fällen besteht die Gefahr weiterer schwerer Folgeerkrankungen wie Leberzirrhose oder Leberkrebs. Je nach Virus unterscheiden sich die Übertragungswege: Hepatitis B und D werden vor allem über Körperflüssigkeiten übertragen. Hepatitis C primär über Blut. Hepatitis vom Typ A oder E hingegen verbreiten sich vor allem bei schlechten Hygienebedingungen über unsauberes Trinkwasser oder verunreinigte Lebensmittel.

„Während zur Prävention einer Infektion mit Hepatitis-A- und Hepatitis-B-Viren Impfstoffe zur Verfügung stehen, besteht die Möglichkeit einer Impfung gegen das Hepatitis-C-Virus nicht“, sagt Ada Turalic, Apothekerin bei der AOK Baden-Württemberg. „Dank einer Reihe neuer Arzneimittelwirkstoffe, die seit 2014 zugelassen sind, ist Hepatitis C heutzutage jedoch fast immer heilbar. Dafür ist es aber erforderlich, dass die Medikamente zuverlässig und wie mit dem Arzt besprochen eingenommen werden.“ Für alle Patienten mit chronischer Hepatitis B kommt eine antivirale Therapie in Betracht. Berücksichtigt wird dabei unter anderem der Grad der Entzündung und die bereits entstandene Schädigung der Leber sowie die Menge des Hepatitis-B-Virus im Patientenblut.

Für den Erfolg der Behandlung bei einer chronischen Infektion mit Hepatitis B oder C ist eine frühe Erkennung und Einleitung der Therapie wesentlich. Daher hat in Deutschland seit 2021 jeder Erwachsene ab 35 Jahren im Rahmen des Check-ups 35 Anspruch darauf, dass sein Blut einmalig auf das Vorliegen einer solchen Infektion getestet wird. Das Hepatitis-Screening soll dazu



beitragen, die hohe Dunkelziffer an unentdeckten Infektionen mit den beiden Hepatitis-Viren zu verringern und Betroffenen eine möglichst frühzeitige Behandlung anbieten zu können.

Tag des Handwerks am 17. September 2022

Kommunen und Handwerksbetriebe sind vor Ort Partner

Ob das Weckle beim Bäcker, die Brille beim Optiker, der Ring beim Goldschmied oder beim Reparieren der Klospülung: rund 20.000 Handwerkerinnen und Handwerker versorgen zwischen Ostalb und Bodensee Sie, die Menschen vor Ort, tagtäglich mit ganz unterschiedlichen Leistungen.

In unserem Landkreis 2.714 Handwerksbetriebe.

Das Handwerk ist unverzichtbar für unsere Region. Azubi, Geselle, Meister oder Betriebswirt helfen über ihre Arbeit mit, dass wir als Gemeinde lebenswert und lebendig sind und bleiben. Auf diesen Beitrag, den Handwerkerinnen und Handwerker zu unserer Gemeinschaft leisten, weist uns der Tag des Handwerks am 17. September 2022 hin.

Die Handwerksberufe sind so vielseitig wie unser Leben und bieten gerade für junge Menschen spannende Karrierewege.

Mehr erfahren unter: www.hwk-ulm.de/tag-des-handwerks

Sport als Medizin

Teilnehmer für Studie zur Bewegungsförderung gesucht

Ob es gelingt, regelmäßige Bewegung in den Alltag von überwiegend inaktiven Menschen mit beginnenden Mehrfacherkrankungen zu integrieren und ob dadurch gesundheitliche Verbesserungen eintreten, untersucht eine Studie der Sportmedizin des Universitätsklinikums Tübingen in Zusammenarbeit mit der AOK Baden-Württemberg. Auch in Ulm und Biberach können interessierte AOK-Versicherte an dem Forschungsprojekt mit dem Namen „MultiPill-Exercise“ teilnehmen.

Die Anzahl der Menschen, die an mehreren chronischen Erkrankungen gleichzeitig leiden, steigt kontinuierlich. Häufig geht dies mit einer geringeren Lebensqualität sowie sozialen, körperlichen und psychischen Einschränkungen einher. Dass Bewegung die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden von Menschen mit chronischen Erkrankungen steigert, ist wissenschaftlich erwiesen. Obwohl der Nutzen von körperlicher Aktivität in der Prävention und Therapie von chronischen Erkrankungen bekannt ist, ist weniger als die Hälfte der Bevölkerung ausreichend in Bewegung. Das Forschungsprojekt „MultiPill-Exercise“ soll klären, ob es gelingt, Personen mit mehreren Risikofaktoren oder diagnostizierten chronischen Mehrfacherkrankungen, langfristig an einen sportlich aktiven Lebensstil zu binden.

MultiPill-Exercise ist ein Bewegungsförderungsprogramm, das aus mehreren Bausteinen besteht. Das Programm geht über 24 Wochen. In dieser Zeit werden die Teilnehmenden von AOK-Sportfachkräften angeleitet, regelmäßig Kraft und Ausdauer zu trainieren. „Das Programm beinhaltet auch Theorieeinheiten in Bewegungs- und Ernährungslehre sowie individuelle Beratungen“, erläutert Stefanie Däbel, Bewegungsfachkraft bei der AOK Ulm-Biberach.

Wer kann bei der Studie mitmachen?

Für die Studie, die im September 2022 in die zweite Runde startet, werden erneut Personen gesucht, die derzeit sportlich nicht oder sehr wenig aktiv sind und ein erhöhtes Risiko oder mindestens zwei Erkrankungen wie etwa Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes Mellitus Typ 2, Übergewicht und Hüft- und/oder Kniearthrose haben. Folgeerkrankungen durch die Diagnosen dürfen nicht vorliegen. Für medikamentös behandelte Erkrankungen ist eine stabile Medikation über mindestens drei Monate erforderlich. Die Teilnehmenden sollen bei der AOK Baden-Württemberg krankenversichert sein.

Wie läuft die Studie ab?

Nach einer Eingangsuntersuchung werden die Teilnehmenden nach dem Zufallsprinzip aufgeteilt. Die eine Gruppe erhält Angebote aus dem AOK-BW Gesundheitsprogramm, die andere Gruppe nimmt am Programm MultiPill-Exercise teil. Begleitet werden die Angebote von AOK-Sportfachkräften.

Das Programm findet in den AOK-Gesundheitszentren in Ulm und Biberach statt. Weitere Studien-Standorte sind Tübingen, Reutlingen, Lörrach, Rastatt und Karlsruhe. Die AOK übernimmt die Kosten für die Studienteilnahme.

Wo kann man sich anmelden?

Interessierte können sich per E-Mail an multi pill@med.uni-tuebingen.de oder telefonisch unter 07071 29-86489 beim Studienteam anmelden. Weitere Informationen sind unter multi pill.medicin.uni-tuebingen.de zu finden.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!



ora  Jahre
Kinderhilfe

Wir verändern

Kinderleben



**Diese Kinder leben in
einem der ärmsten Länder
der Welt, wissen Sie wo?**



Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung



Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

FAMILIENANZEIGEN

Stefanie Gerster & Florian Volz

geben sich morgen, am 6. August im
Rathaus Warthausen
das standesamtliche

Ja-Wort



ÄRZTE

**Die Praxis Dr. Burger und Dr. Maier-Bader
ist vom 29.8. - 2.9.22 geschlossen**

Vertretung: Das Ärztehaus in Hochdorf und
Dr. Gemmer und Praxis Fr. Dr. Zukunft/Dr. Rothenbacher/
Dr. Ströbele in Biberach

GESCHÄFTSANZEIGEN

Batterien für alle Fahrzeuge!



Lott

Tel.07524 6703

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 34/35



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Rollladen und Sonnenschutztechnik

Marco Schweikhardt - Rollladen, Jalousien, Raffstore
 Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz
 88400 Biberach - Fliegengitter, Fenster, Türen
 - Rollladenkasten Abdichtungen

Tel.: 07351 / 72830 - Rollladenmotoren
 Fax.: 07351 / 14066 inkl. elektrischer Installation
 E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de

IMMOBILIEN VERKAUF

Ein Immobilienverkauf gehört in Experten Hände!

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?
 Gerne unterstützen wir Sie dabei.



VERSICHERUNGS- & IMMOBILIENMAKLER

Tel.: 07351-71524 / Mobil: 0171-6847312
 Waldseerstr.19, 88400 Biberach
info@urban-makler.de
www.urban-makler.de

GESUNDHEIT



Seniorentagespflege



Birkenhard · Hochdorf · Schemmerhofen

WUSSTEN SIE, DASS...

*...ein Bild mehr als tausend Worte sagt?
 Besuchen Sie unsere Homepage.*

Neugierig? Mehr Infos erhalten Sie unter www.tagestreff.de

Maler Philipp

Tel. 07351 802758

Birkenharder Straße 37
 88447 Warthausen

Tel. 07351 802758
 Mobil 0170 2030198
 E-Mail: kontakt@malerphilipp.de

- Malerarbeiten
 - Tapezierarbeiten
 - Fassadengestaltung

MALER FORLEO

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH
- MATERIAL-VERTRIEB

Mobil: 0152-04663416
maler-forleo@web.de

Warthausener Str. 22A • 88447 Warthausen

STELLENANGEBOTE



MANCHMAL HAB ICH
 DAS GEFÜHL, DER HAUSHALT
 MACHT DAS EXTRA... BITTE HILF UNS!

Wir suchen 2-3 mal die Woche
 eine **Haushaltshilfe** für alles,
 was so im und ums Haus anfällt.

Bezahlung nach Vereinbarung.

HaushaltshilfeWarthausen@yahoo.com

UNTERRICHT

NEUERÖFFNUNG LOGOPÄDIE JENNY FREUDING



SPRECHEN . SPRACHE . STIMME . SCHLUCKEN

Terminvereinbarung ab sofort:

Schustergasse 1, 88447 Warthausen

07351 4441930

www.logo-freuding.de

Ich freue mich auf Ihre Anfragen!

ab 1.9.2022



HUCHLER

GMBH & Co. KG

BAUUNTERNEHMEN

Ausführung: Bahnhofstraße 10
 ■ Rohbau- und 88447 Warthausen
 Umbauarbeiten Telefon 0 73 51 / 99 68
 ■ Altbausanierungen Fax 0 73 51 / 1 79 22
www.huchler-bau.de - E-Mail: info@huchler-bau.de